

# Wissenspark Urstein Verkehrserschließung

Der Wissenspark Urstein ist für den motorisierten Individualverkehr von zwei Hauptverkehrsträgern erschlossen:

- im Norden über die Anschlussstelle Puch/Urstein der A 10 Tauern Autobahn
- im Osten über die L 105 Halleiner Landesstraße

Zwischen den beiden Hauptverkehrsträgern befindet sich eine Privatstraße, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet ist und künftig von der Gemeinde Puch bzw. dem Land Salzburg übernommen wird.

Die Zufahrt zum Bauvorhaben erfolgt ca. 70 m nördlich der Schlossallee. Aus Fahrtrichtung A 10 wird ein ca. 15 m langer Rechtsabbiegestreifen angelegt, um den durchgehenden Verkehr durch den abbremsenden Abbiegeverkehr möglichst nicht zu behindern. Aus Fahrtrichtung Puch erfolgt die Zufahrt zum Bauvorhaben über einen ca. 40 m langen Linksabbiegestreifen.

Die Ausfahrt aus der Tiefgarage bzw. den Freiparkplätzen in die Privatstraße liegt ca. 45 m nördlich der Schlossallee.

Vom öffentlichen Personennahverkehr ist der Wissenspark Urstein durch die in der fußläufigen Entfernung von ca. 250 m liegende Haltestelle Puch/Urstein der Schnellbahnlinie Salzburg – Golling erschlossen.

Weiters befindet sich neben der Haltestelle der Schnellbahn an der L 105 Halleiner Straße die Haltestelle der Buslinie 160 Salzburg – Hallein.

Von den Haltestellen beider Verkehrsträger führt ein baulich getrenntes Gehweg entlang der Privatstraße zum Wissenspark Urstein.

Der Wissenspark Urstein ist damit optimal an die öffentlichen Verkehrsträger angeschlossen.

Fußgänger und Radfahrer gelangen über den Geh- und Radweg entlang der Privatstraße und eine neue Querungshilfe am Beginn des Linksabbiegestreifens zur Plaza des Wissensparks Urstein.

Der Geh- und Radweg entlang der Privatstraße hat Anschluss im Norden an den Geh- und Radweg entlang der L 105 in Richtung Glasenbach und im Süden an den Geh- und Radweg in Richtung Puch.

Ein weiterer Ast des Geh- und Radweges führt über die Schlossallee und eine Brücke über die Salzach in Richtung des Ortsteils Rif der Stadt Hallein.

Für Fußgänger ist außerdem eine Fußgängerbrücke zwischen dem Wissenspark Urstein und der Fachhochschule Salzburg geplant (1.2.1.).

Das Bauvorhaben „Wissenspark Urstein“ wird durchschnittlich ca. 2.400 Kfz-Fahrten pro Tag (1.200 Zu- und 1.200 Abfahrten) generieren.

Dieser Verkehr liegt um ca. 27 % unter dem Verkehrsaufkommen, das dem UVP-Verfahren Gewerbegebiet Puch/Urstein für den an derselben Stelle geplanten Technologiepark Urstein zu Grunde gelegt wurde.

\\Server\server\_e\daten\projekte\URSTEIN-WISS\_VK08\851TB01A-kurz.doc